Ordentlicher Landesparteirat Bündnis 90/Die Grünen Brandenburg, 1. April 2017 Bürgersaal im Rathaus Kleinmachnow Mit MUT in die ZUKUNFT #ökologisch #sozial #weltoffen

Ä5 Demokratie verteidigen und weiter entwickeln

Antragsteller*in: Thomas Dyhr

Änderungsantrag zu L1

Von Zeile 163 bis 167 löschen:

3. Unterschriftsbogen der Volksinitiative entschlacken Die Überschrift und die Kernforderungen einer Initiative auf dem Unterschriftenbogen reichen aus, wenn der vollständige Wortlaut des Gesetzesentwurfes beiliegt. Andernfalls werden Volksinitiativen zu unsachgemäßer Verkürzung des Sachverhalts gezwungen.

Begründung

Die Unterschrift des Unterzeichnenden ist eine Willenserklärung mit Urkundencharakter. Die Willenserklärung – Unterschrift – bezieht sich auf den anliegenden Text.

Dieser Urkundencharakter würde durch die vorgeschlagene Verfahrensweise aufgehoben und der Gesetzestext wäre beliebig manipulierbar – erst recht, wenn es zu der separat geforderten freien Unterschriftensammlung käme. Damit wäre auch die Willenserklärung beliebig manipulierbar. Dieser Vorschlag ist ein rechtliches NoGo, deswegen muss er gestrichen werden.